



3V Invest Swiss Small & Mid Cap

Jahresbericht inklusive dem geprüften Jahresabschluss per 31.12.2024

R.C.S. Luxembourg K1342

Ein Investmentfonds gemäß Teil I
des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen

Inhaltsverzeichnis

Organisation	3
Auf einen Blick	4
Bericht des Fondsmanagers	6
3V Invest Swiss Small & Mid Cap	8
Vermögensrechnung per 31.12.2024	8
Erfolgsrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	9
3-Jahres-Vergleich	10
Veränderung des Nettovermögens	11
Anteile im Umlauf	12
Vermögensinventar per 31.12.2024	13
Derivative Finanzinstrumente	15
Erläuterungen zum Jahresabschluss	16
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	20
Ergänzende Angaben (ungeprüft).....	23
ESG-Informationen (ungeprüft)	26
Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz (ungeprüft)	33

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der „Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP)“ sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht erfolgen.

Organisation

Verwaltungsgesellschaft, Register- und Transferstelle

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Bis 15. Mai 2024:

Dr. Felix Brill (Vorsitzender), Vaduz (LI)

Seit 16. Mai 2024:

Dr. Rolf Steiner (Vorsitzender), Buchs (CH)

Jean-Paul Gennari (Mitglied), Bergem (LU)

Daniel Siepmann (Mitglied), Vaduz (LI)

Geschäftsleitung

Torsten Ries (CEO), Luxemburg (LU)

Anja Richter (Mitglied), Luxemburg (LU)

Seit 1. November 2024:

Günter Lauer (Mitglied), Luxemburg (LU)

Bis 15. Oktober 2024:

Dr. Uwe Stein (Mitglied), Luxemburg (LU)

Bis 31. Dezember 2024:

Alexander Ziehl (Mitglied), Luxemburg (LU)

Fondsmanager

3V Asset Management AG

Wolleraustrasse 9

CH-8807 Freienbach

Verwahrstelle und Hauptzahlstelle

VP Bank (Luxembourg) SA

2, rue Edward Steichen

LU-2540 Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.

Cabinet de révision agréé

39, Avenue John F. Kennedy

LU-1855 Luxemburg

Zahl-, Rücknahme- und Informationsstelle in Deutschland

HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH

Königsallee 21/23

DE-40212 Düsseldorf

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1

AT-1100 Wien

Hauptvertriebsstelle in der Schweiz

3V Asset Management AG

Wolleraustrasse 9

CH-8807 Freienbach

Zahlstelle in der Schweiz

Neue Privat Bank AG

Limmatquai 1

CH-8024 Zürich

Auf einen Blick

Nettovermögen per 31.12.2024 CHF 148,3 Millionen

Nettoinventarwert pro Anteil per 31.12.2024

3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	CHF 263,09
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	CHF 104,53
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	CHF 107,86

Rendite¹

	1 Jahr
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	-4,88 %
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	-4,40 %
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	-4,06 %

Auflegung

	per
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	02.08.1999
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	01.12.2017
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	(Erstzeichnung am 16.12.2022) 01.12.2017

Total Expense Ratio (TER)²

	ohne Performance Fee
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	1,78 %
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	1,28 %
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	0,94 %

Erfolgsverwendung

3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	Thesaurierend
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	Thesaurierend
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	Thesaurierend

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

² Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Nettofondsvermögens aus.

	Ausgabekommission (max.)	Ausgabekommission zugunsten Fonds (max.)
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	0,00 %	n/a
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	0,00 %	n/a
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	0,00 %	n/a
	Rücknahmekommission (max.)	Rücknahmekommission zugunsten Fonds (max.)
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	0,00 %	n/a
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	0,00 %	n/a
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	0,00 %	n/a
	Fondsdomizil	ISIN
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (A)	Luxemburg	LU0092739993
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (B)	Luxemburg	LU1702504785
3V Invest Swiss Small & Mid Cap (C)	Luxemburg	LU1702536043

Bericht des Fondsmanagers

Ein schwieriges Börsenjahr

Nach erfreulichen 9 Monaten zeigte sich das 4. Quartal von einer schwierigen Seite. Das Börsengeschehen war primär von politischen Ereignissen geprägt. Die US-Präsidentschaftswahl endete im November mit einem Sieg von Donald Trump. Somit kehrt Trump als zweiter Präsident in der US-Geschichte nach einer Amtsunterbrechung ins Weisse Haus zurück. In Deutschland mündete die Regierungskrise im Aus der Ampel-Koalition. Die Wahl von Donald Trump hat die schon zuvor starke Outperformance der US-Börsen gegenüber Europa nochmals ausgeweitet. Die Investoren setzen auf den «Trump Trade» und dass – analog zur ersten Amtsdauer – Steuersenkungen und Deregulierung ganz oben auf seiner Agenda stehen. Auch die Einführung von neuen Zöllen und die möglichen Auswirkungen auf unsere hiesigen Firmen wurde unter den Anleger diskutiert. Trotz der im Ausmass überraschenden Zinssenkung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) im Dezember um 50 Basispunkte vermochte dieser Schritt keine Impulse für eine Jahresendrally von Schweizer Aktien auszusenden. Wenige Tage später verkündete der FED-Chairman Powell die erwartete Zinssenkung um 25 Basispunkte. Sein Ausblick, dass die FED für das Jahr 2025 nun statt 4 nur noch von 2 weiteren Zinssenkungen ausgeht, führte in den USA zu deutlich tieferen Aktienkursen. Trotz der erwähnten Zinssenkung in der Schweiz fiel die Performance von Wachstumswerten im 4. Quartal enttäuschend aus. Es war augenfällig, dass sich Investoren am Jahresende von schwach gelaufenen Aktien trennten. Wir erachten dies als falsch und sind überzeugt, dass unser Fokus auf Qualitätsaktien, die über eine starke Marktposition, Preissetzungsmacht sowie einem attraktiven Margenprofil verfügen, sich auszahlen wird.

Auch für das Jahr 2025 wird es an den Märkten spannend bleiben - wir freuen uns auf ein weiteres gemeinsames Börsenjahr und danken unseren Anlegern sehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen!

Nachfolgend möchten wir auf einige Positionen im 3V Invest Swiss Small & Mid Cap eingehen:

Swissquote

Mit einer Jahresperformance von +70% war die Aktie des Online-Wertschriften-Brokers einer der besten Performer im Schweizer Aktienuniversum. Die Wahl von Donald Trump trieb die Nachfrage nach Kryptowährungen an und so konnte zum Beispiel Bitcoin im November einen Monatsgewinn von rund 40% verzeichnen. Der Handel mit Kryptowährungen ist für Swissquote, die mit SQX über eine eigene Kryptobörse verfügt, äusserst lukrativ. Wir sind zuversichtlich, dass Swissquote auch im Jahr 2025 Neugelder anziehen und sich der positive Geschäftsgang fortsetzen wird.

Aryzta

Die Aktie der Grossbäckerei Aryzta blieb mit einer Jahresperformance von +2.1% hinter unseren Erwartungen zurück. Der Grund hierfür ist wohl weniger im Geschäftsgang der Firma zu suchen, sondern vielmehr standen Lebensmittelhersteller im Börsenjahr 2024 bei den Investoren nicht hoch im Kurs. Operativ ist Aryzta aber gut aufgestellt: fünf von sechs, der im Juni 2022 vorgestellten ambitionierten Mittelfristzielen, wurden frühzeitig erreicht und auch die Kapitalrendite liegt erstmals wieder über 13% und somit deutlich über den Kapitalkosten. Wir sind zuversichtlich, dass Aryzta die Profitabilität weiter erhöhen kann. Einerseits besteht kostenseitig Optimierungspotenzial, welches dank einem neuen Shared Service Center in Polen und dem zentralisierten Einkauf gehoben werden soll. Andererseits wird die Zinsbelastung nach der Rückzahlung der Hybridschulden weiter sinken. Anfangs Mai 2025 wird Aryzta die neuen Mittelfristziele kommunizieren und wir sind zuversichtlich, dass für das Geschäftsjahr 2025 – erstmalig seit 2017 – wieder eine Dividende entrichtet wird. Wir sehen nach wie vor grosses Potenzial in den Aryzta-Aktien.

Belimo

Belimo produziert Antriebslösungen für die Steuerung von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage. Die im Juli vorgelegten Halbjahreszahlen wussten mit Umsatz- und Gewinnsteigerung zu gefallen und zeugen davon, dass Belimo sich weitgehend der schwachen Baukonjunktur in vielen europäischen Ländern entziehen konnte. Die Region Amerika entpuppte sich mit einem Umsatzplus von 17.6% als Wachstumsmotor. Die Firma profitiert in den USA davon, dass der Hype um das Thema künstliche Intelligenz den Bau von Hochleistungsrechenzentren fördert und Belimo in diesem Bereich mit ihren Produkten für die Luftkühlung exzellent positioniert ist.

Luxemburg, im Februar 2025

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

Vermögensrechnung per 31.12.2024

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

(in CHF)

Bankguthaben	
Bankguthaben auf Sicht	860.387,42
Wertpapiere	
Aktien	138.578.137,30
Genussscheine	9.014.400,00
Gesamtvermögen	148.452.924,72
Verbindlichkeiten	-196.268,70
Gesamtverbindlichkeiten	-196.268,70
Nettovermögen	148.256.656,02
- davon Anteilklasse A	30.598.039,13
- davon Anteilklasse B	72.996.453,20
- davon Anteilklasse C	44.662.163,69
Anteile im Umlauf	
Anteilklasse A	116.302,890
Anteilklasse B	698.297,099
Anteilklasse C	414.064,306
Nettoinventarwert pro Anteil	
Anteilklasse A	CHF 263,09
Anteilklasse B	CHF 104,53
Anteilklasse C	CHF 107,86

Erfolgsrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

3V Invest Swiss Small & Mid Cap	(in CHF)
Erträge der Bankguthaben	20.974,54
Erträge der Wertpapiere	
Aktien	1.818.524,41
Total Erträge	1.839.498,95
Sollzinsen aus Bankverbindlichkeiten/Negativzinsen	14.924,69
Verwaltungsvergütung	133.388,33
Fondmanagementvergütung	1.727.852,77
Verwahrstellenvergütung	71.033,52
Register- und Transferstellenvergütung	5.724,37
Vertriebsstellenvergütung	3.553,23
Risikomanagementvergütung	90.922,13
Taxe d'abonnement	66.086,23
Prüfungskosten	25.837,24
Sonstige Aufwendungen	33.248,85
Total Aufwendungen	2.172.571,36
Nettoergebnis	-333.072,41
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	16.936.672,23
Realisiertes Ergebnis	16.603.599,82
Veränderung der nicht realisierten Kapitalgewinne/-verluste seit letztem Geschäftsjahresende	-23.621.738,27
Gesamtergebnis	-7.018.138,45

3-Jahres-Vergleich

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

(in CHF)

Nettovermögen

31.12.2022	121.315.633,88
- Anteilklasse A	51.290.459,86
- Anteilklasse B	54.994.176,28
- Anteilklasse C*	15.030.997,74
31.12.2023	146.218.542,13
- Anteilklasse A	45.713.374,37
- Anteilklasse B	73.694.589,21
- Anteilklasse C	26.810.578,55
31.12.2024	148.256.656,02
- Anteilklasse A	30.598.039,13
- Anteilklasse B	72.996.453,20
- Anteilklasse C	44.662.163,69

Anteile im Umlauf

31.12.2022	
- Anteilklasse A	206.419,318
- Anteilklasse B	562.662,041
- Anteilklasse C*	150.000,000
31.12.2023	
- Anteilklasse A	165.282,548
- Anteilklasse B	673.993,797
- Anteilklasse C	238.464,260
31.12.2024	
- Anteilklasse A	116.302,890
- Anteilklasse B	698.297,099
- Anteilklasse C	414.064,306

Nettoinventarwert pro Anteil

31.12.2022	
- Anteilklasse A	248,48
- Anteilklasse B	97,74
- Anteilklasse C*	100,21
31.12.2023	
- Anteilklasse A	276,58
- Anteilklasse B	109,34
- Anteilklasse C	112,43
31.12.2024	
- Anteilklasse A	263,09
- Anteilklasse B	104,53
- Anteilklasse C	107,86

*Auflage am 01.12.2017 gegründet (Erstzeichnung am 16.12.2022)

Veränderung des Nettovermögens

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

(in CHF)

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	146.218.542,13
Mittelveränderung aus Anteilsausgaben	30.269.926,92
Mittelveränderung aus Anteilsrücknahmen	-21.213.674,58
Gesamtergebnis	-7.018.138,45
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	148.256.656,02

Anteile im Umlauf

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

Stand zu Beginn der Berichtsperiode

- Anteilklasse A	165.282,548
- Anteilklasse B	673.993,797
- Anteilklasse C	238.464,260

Neu ausgegebene Anteile

- Anteilklasse A	4.880,305
- Anteilklasse B	78.706,000
- Anteilklasse C	175.600,046

Zurückgenommene Anteile

- Anteilklasse A	-53.859,963
- Anteilklasse B	-54.402,698
- Anteilklasse C	0,000

Stand am Ende der Berichtsperiode

- Anteilklasse A	116.302,890
- Anteilklasse B	698.297,099
- Anteilklasse C	414.064,306

Vermögensinventar per 31.12.2024

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstandswert in CHF	Kurswert in CHF	% des NAV
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							
Aktien							
Aktien in Österreich							
ams-OSRAM AG Bearer shares	AT0000A3EPA4	CHF	335.000	5,94	4.027.047	1.988.560	1,34
Total Aktien in Österreich						1.988.560	1,34
Aktien in Schweiz							
Accelleron Ind	CH1169360919	CHF	40.000	46,70	1.709.751	1.868.000	1,26
AEVIS VICT	CH0478634105	CHF	222.000	14,95	2.367.578	3.318.900	2,24
ALSO Holding	CH0024590272	CHF	38.000	224,00	7.538.781	8.512.000	5,74
ARYZTA	CH0043238366	CHF	6.800.000	1,59	6.879.169	10.778.000	7,27
BACHEM HLDG	CH1176493729	CHF	63.000	57,90	6.531.994	3.647.700	2,46
Barry Callebaut	CH0009002962	CHF	3.300	1.204,00	5.215.960	3.973.200	2,68
BELIMO Holding	CH1101098163	CHF	11.500	599,50	5.312.325	6.894.250	4,65
Calida Holding	CH0126639464	CHF	210.000	24,25	6.067.996	5.092.500	3,43
Clariant	CH0012142631	CHF	375.000	10,09	5.276.507	3.783.750	2,55
Comet Holding	CH0360826991	CHF	19.000	248,50	3.991.497	4.721.500	3,18
Holcim	CH0012214059	CHF	45.000	87,36	3.103.275	3.931.200	2,65
Implenia	CH0023868554	CHF	223.546	30,70	7.459.352	6.862.862	4,63
Interroll Holding	CH0006372897	CHF	1.400	1.994,00	3.420.284	2.791.600	1,88
Kuehne+Nagel Int	CH0025238863	CHF	10.000	207,80	2.440.689	2.078.000	1,40
Kuros Bioscienc	CH0325814116	CHF	70.000	21,35	1.276.295	1.494.500	1,01
Lindt & Spruengli	CH0010570759	CHF	77	100.000,00	7.288.787	7.700.000	5,19
Medacta Group	CH0468525222	CHF	31.000	106,60	3.401.528	3.304.600	2,23
medmix	CH1129677105	CHF	289.848	8,80	5.934.487	2.550.662	1,72
SFS Group	CH0239229302	CHF	37.177	125,60	3.883.188	4.669.431	3,15
SGS (N)	CH1256740924	CHF	30.000	90,88	2.797.597	2.726.400	1,84
SIG Group	CH0435377954	CHF	225.000	17,88	4.201.910	4.023.000	2,71
Sika	CH0418792922	CHF	23.000	215,80	4.358.207	4.963.400	3,35
SoftwOne Holding	CH0496451508	CHF	825.000	6,10	12.150.451	5.032.500	3,39
Straumann Holding	CH1175448666	CHF	64.998	114,25	6.324.087	7.426.022	5,01
Swissquote Grp Hldg	CH0010675863	CHF	15.000	348,00	2.660.830	5.220.000	3,52
Tecan Grp	CH0012100191	CHF	25.000	202,60	8.191.034	5.065.000	3,42
TEMENOS	CH0012453913	CHF	130.000	64,10	11.672.222	8.333.000	5,62
VAT Group	CH0311864901	CHF	17.000	342,80	6.597.491	5.827.600	3,93
Total Aktien in Schweiz						136.589.577	92,13
Total Aktien						138.578.137	93,47
Genussscheine							
Genussscheine in Schweiz							
Schindler Holding PS	CH0024638196	CHF	36.000	250,40	7.618.619	9.014.400	6,08
Total Genussscheine in Schweiz						9.014.400	6,08
Total Genussscheine						9.014.400	6,08
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden						147.592.537	99,55
Total Wertpapiere						147.592.537	99,55

Die Aufstellung der Veränderung des Portfolios für den Berichtszeitraum ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Seite 13 | Jahresbericht 3V Invest Swiss Small & Mid Cap

Bezeichnung	ISIN	Whg	Anzahl	Kurs	Einstandswert in CHF	Kurswert in CHF	% des NAV
Bankguthaben						860.387	0,58
Gesamtvermögen						148.452.925	100,13
Verbindlichkeiten						-196.269	-0,13
Nettovermögen						148.256.656	100,00

Derivative Finanzinstrumente

Zum 31. Dezember 2024 befanden sich keine derivativen Finanzinstrumente im Portfolio.

Erläuterungen zum Jahresabschluss

1. Allgemeines

Der 3V Invest Invest Swiss Small & Mid Cap ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Monofonds (fonds commun de placement) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung („Gesetz von 2010“) gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 („Richtlinie 2009/65/EG“).

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 31. Dezember 2024 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 31. Dezember 2024 unter der Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum 31. Dezember 2024 beziehen, erstellt.

2. Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Dieser Jahresabschluss wird unter Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen unter der Annahme des Prinzips der Unternehmensfortführung erstellt.

Das Nettofondsvermögen des Fonds lautet auf Schweizer Franken (CHF) ("Referenzwährung").

Das Nettofondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.

- e) Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrates auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbareren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zum zuletzt verfügbaren Devisenkurs umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

3. Kosten

Verwaltungsvergütung (in % des Nettofondsvermögens):

Anteilklasse A max. 0,10 % p.a.
 Anteilklasse B max. 0,10 % p.a.
 Anteilklasse C max. 0,10 % p.a.
 mindestens jedoch EUR 25.000,00 p.a.

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft 3.000,00 EUR p.a. pro Anteilklasse für den Register- und Transferstellenservice. Zusätzlich werden 3.500,00 EUR ab der zweiten Anteilklasse erhoben.

Die Verwaltungsvergütung wird täglich auf das Nettofondsvermögen der jeweiligen Anteilklasse des vorangegangenen Bewertungstages berechnet und monatlich nachträglich ausgezahlt. Die Verwaltungsvergütung versteht sich zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.

Verwahrstellenvergütung (in % des Nettofondsvermögens):

Anteilklasse A max. 0,08 % p.a.

Anteilklasse B max. 0,08 % p.a.

Anteilklasse C max. 0,08 % p.a.

mindestens jedoch EUR 20.000,00 p.a. (zzgl. Transaktionskosten und externe Kosten, z.B. Lagerstellen).

Die Verwahrstellenvergütung wird täglich auf das Nettofondsvermögen der jeweiligen Anteilklasse des vorangegangenen Bewertungstages berechnet und monatlich nachträglich ausgezahlt. Die Verwahrstellenvergütung versteht sich zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.

Fondsmanagementvergütung (in % des Nettofondsvermögens):

Anteilklasse A bis zu 1,50 % p.a.

Anteilklasse B bis zu 1,00 % p.a.

Anteilklasse C bis zu 0,80 % p.a.

Zusätzlich ist es dem Fondsmanager gestattet, eine jährliche Gebühr für seine Risiko- und Midoffice Tätigkeiten in Höhe von 0,05 % p.a. bzw. mindestens 25.000,00 CHF dem Fondsvermögen gesondert in Rechnung zu stellen.

Die Fondsmanagementvergütung wird täglich auf das Nettofondsvermögen der jeweiligen Anteilklasse des vorangegangenen Bewertungstages berechnet und monatlich nachträglich ausgezahlt. Die Fondsmanagementvergütung versteht sich zuzüglich einer eventuell anfallenden Mehrwertsteuer.

Ferner können dem Fondsvermögen die weiteren Kosten gemäß Artikel 14 des Verwaltungsreglements belastet werden.

Die Transaktionskosten für das gesamte Geschäftsjahr betragen CHF 151.090,71.

4. Steuern

Der Fonds wird in Luxemburg nicht auf Einkünfte oder Kapitalerträge besteuert.

Der Fonds unterliegt in Luxemburg keiner Vermögenssteuer.

Der Fonds unterliegt jedoch in Luxemburg einer Zeichnungssteuer (taxe d'abonnement) in Höhe von jährlich 0,05 % auf Basis des Nettoinventarwerts des Fonds zum Ende eines Quartals, die vierteljährlich berechnet und gezahlt wird.

Eine reduzierte Zeichnungssteuer (taxe d'abonnement) von 0,01 % p.a. ist anwendbar auf luxemburgische OGAWs, deren ausschließlicher Zweck die gemeinsame Anlage in Geldmarktinstrumente und Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist, sowie auf deren einzelne Teilfonds sowie für einzelne Klassen, die innerhalb eines OGA oder innerhalb eines Teilfonds eines OGAW in Form eines Umbrellafonds, vorausgesetzt, dass die Wertpapiere einem oder mehreren institutionellen Anlegern vorbehalten sind.

Quellensteuer

Vom Fonds erhaltene Zins- und Dividendeneinkünfte können einer nichterstattungsfähigen Quellensteuer in den Herkunftsstaaten der Einkünfte unterliegen. Der Fonds kann auch Steuern auf realisierte oder nicht realisierte Kapitalzuwächse/Wertsteigerungen im Belegenheitsstaat der Vermögensanlagen unterliegen.

Einkünfte oder Kapitalerträge, die vom Fonds an die Anleger gezahlt werden sowie Liquidationserlöse und Veräußerungsgewinne hieraus unterliegen keiner Quellenbesteuerung in Luxemburg.

5. Verbindlichkeiten

Der Posten „Verbindlichkeiten“ enthält die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die „Taxe d'abonnement“, die Verwaltungsvergütung, die Verwahrstellenvergütung, die Fondsmanagementvergütung, die Risikomanagementvergütung, die Register- und Transferstellenvergütung sowie die Prüfungskosten.

6. Sonstige Aufwendungen

Die „Sonstigen Aufwendungen“ beinhalten u.a. die Veröffentlichungskosten, Kosten für die gesetzliche Berichterstattung, die Bankspesen, die Informationsstellenvergütung, fremde Depotbankgebühren sowie die Lizenzgebühren.

7. Umrechnungskurse

Verwendete Devisenkurse per 31.12.2024:

CHF 1.— entspricht EUR 1,065644

CHF 1.— entspricht USD 1,103387

8. Ereignisse während des Geschäftsjahres

Ukraine Krieg

Die VP Bank Gruppe setzt die internationalen Sanktionen gruppenweit gemäß den internationalen und standortspezifischen Vorgaben konsequent um. In der VP Bank Gruppe wurde umgehend eine Task Force eingerichtet, die täglich die Entwicklungen verfolgt und entsprechende Maßnahmen gruppenweit und standortübergreifend koordiniert. Die Portfolios sowie Investoren in den Fonds werden täglich anhand des angepassten Kontrollrahmens überprüft. Der Fonds hat kein Investment mit Russland/Ukraine Bezug.

Alexander Ziehl ist zum 31. Dezember 2024 aus der Geschäftsleitung der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA ausgeschieden.

Dr. Uwe Stein ist zum 15. Oktober 2024 aus der Geschäftsleitung der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA ausgeschieden.

Seit dem 1. November 2024 ist Günter Lauer Mitglied der Geschäftsleitung der VP Fund Solutions (Luxembourg) SA.

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
3V Invest Swiss Small & Mid Cap
2, rue Edward Streichen
LU-2540 Luxembourg

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des 3V Invest Swiss Small & Mid Cap („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensrechnung, dem Vermögensinventar zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung und der Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.



Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 27. März 2025

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Michaela Saar

Ergänzende Angaben (ungeprüft)

1. Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

2. Angaben zum Risikomanagement

Risikomanagementverfahren

Die Verwaltungsgesellschaft setzt ein Risikomanagement-Verfahren im Einklang mit den Bestimmungen des Gesetzes von Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften, insbesondere dem Rundschreiben 11/512 der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“), ein, welches es ermöglicht, das mit den Anlagepositionen des Fonds verbundene Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko sowie ihren jeweiligen Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios sowie alle sonstigen Risiken, einschließlich operationelle Risiken, die für den Fonds wesentlich sind, jederzeit zu überwachen und zu messen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sie sich folgender Methoden:

Commitment Ansatz:

Bei der Methode „Commitment Ansatz“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- Relativer VaR-Ansatz:

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200 %. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- Absoluter VaR-Ansatz:

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds unter Berücksichtigung eines Konfidenzniveau von 99 % und 20 Tagen Haltedauer einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20 % des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Die Hebelwirkung wird anhand der erwarteten durchschnittlichen Summe der Nominalwerte der Derivate gemäß der CESR-Richtlinien 10/788 berechnet. Der Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen

Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Für die Berechnung des Gesamtrisikos des Fonds 3V Invest Swiss Small & Mid Cap verfolgt die Verwaltungsgesellschaft den Commitment-Ansatz.

3. Vergütungspolitik

Inhalt, Zweck und Geltungsbereich

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA (im Folgenden „VPFLU“) hat eine Vergütungspolitik eingeführt, in welcher die Grundsätze der VPFLU im Hinblick auf die Vergütung ihrer Mitarbeiter dargelegt werden. Darin spiegeln sich die Ziele der VPFLU für eine gute Unternehmensführung sowie eine nachhaltige und langfristige Wertschöpfung wider. Die Vergütungspolitik stellt sicher, dass VPFLU in der Lage ist, leistungsfähige und motivierte Mitarbeiter an einem wettbewerbsintensiven Arbeitsmarkt zu gewinnen, zu fördern und zu halten und dabei im besten Interesse der Fondsanleger zu handeln.

Vergütungsbestandteile

In den Beträgen der festen und variablen Vergütung spiegeln sich sowohl die Komplexität als auch die Größe der Verwaltungsgesellschaft wider. Bei der Bestimmung des Betrags des variablen Vergütungspools richtet die VPFLU sich nach einem nachhaltigen und risikoangepassten Ansatz. Die VPFLU ist bestrebt, die konservative Risikokultur auch in der Vergütungsstruktur zu berücksichtigen, und bietet ihren Mitarbeitern eine attraktive, aber maßvolle variable Vergütung. Die gezahlte Gesamtvergütung besteht aus einem Fixum und Nebenleistungen entsprechend den Marktpraktiken in Luxemburg. Es ist das erklärte Ziel, die Vergütungen der Mitarbeiter von VPFLU so festzulegen, dass das Fixum ausreicht, um ihnen auch ohne die variable Komponente einen angemessenen Lebensstandard zu ermöglichen.

Der Verwaltungsrat überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der VPFLU bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft während des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

Gesamtsumme der von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütungen	CHF 5,058 Mio
davon feste Vergütung	CHF 4,510 Mio
davon variable Vergütung	CHF 0,549 Mio
Anzahl der Mitarbeiter	47
davon Führungskräfte und andere Risktaker	7
Von der Verwaltungsgesellschaft gezahlte Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der an Führungskräfte und Risktaker gezahlten Vergütung	CHF 1,629 Mio

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Information über die Vergütung und Vergütungspolitik des Fondsmanagers wird aufgrund der geringen Firmengröße der 3V Asset Management AG nicht ausgewiesen.

ESG-Informationen (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: 3V Invest Swiss Small & Mid Cap

Unternehmenskennung (LEI-Code): 5493005LM11U105HR746

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 44,3 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EUTaxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Teilfonds berücksichtigte ökologische und soziale Merkmale sowie Aspekte der guten Unternehmensführung, indem Mindestanforderungen bzgl. ESG-Rating und Ausschlusskriterien bei Geschäftstätigkeiten und -praktiken bestanden.

Investments, welche diese Anforderungen nicht erfüllen, durften nicht gekauft werden.

Außerdem musste das Teilfondsportfolio Unternehmen ausschließen, welche ein MSCI ESG Rating von "CCC" und "B" haben. Es wurde kein Referenzwert für die Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale verwendet.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zum 31.12.2024 waren die ESG Anlagerestriktionen, welche zu diesem Zeitpunkt Gültigkeit hatten, eingehalten.

Der Teilfonds verwendete die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren:

- ESG-Rating
- Ausschlusskriterien bei Geschäftstätigkeiten und -praktiken
- Ausschluss von Unternehmen mit MSCI ESG Rating von "CCC" und "B"

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen ?**

Zum 31.12.2023 waren die ESG Anlagerestriktionen, welche zu diesem Zeitpunkt Gültigkeit hatten, eingehalten.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Mit diesem Finanzprodukt wurden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Prinzipien der guten Unternehmensführung sind über den Governance-Teil Bestandteil eines jeden ESG-Ratings. Die Beurteilung der Governance setzte

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

sich aus den Bereichen "Corporate Governance" (Führungsstruktur, Vergütungspolitik, Eigentümerstruktur, Buchführung) sowie "Corporate Behavior" (Geschäftsethik, Bestechung und Korruption, Steuertransparenz) zusammen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

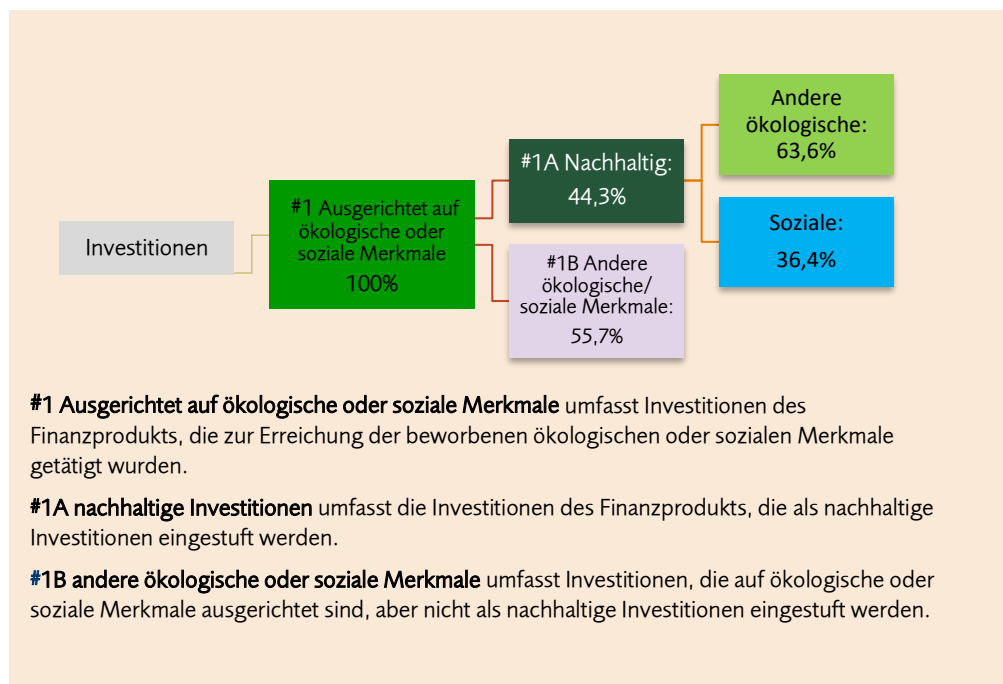
Grösste Investition	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
ARYZTA (N)	Konsumgüter	7.2701	Schweiz
Comet Holding (N)	Informationstechnologie	6.6141	Schweiz
Schindler Holding PS	Industrie	6.3875	Schweiz
ALSO Holding (N)	Informationstechnologie	6.0846	Schweiz
TEMENOS (N)	Informationstechnologie	6.0161	Schweiz
Lindt & Spruengli (N)	Konsumgüter	5.6295	Schweiz
SoftwareOne Holding	Informationstechnologie	5.5895	Schweiz
Straumann Holding (N)	Gesundheitswesen	5.1272	Schweiz
Implenia AG	Finanzwesen	4.8884	Schweiz
Belimo Holding AG	Industrie	4.6893	Schweiz
Swissquote Group Holding SA	Finanzwesen	4.6258	Schweiz
Interroll Holding AG	Industrie	4.5131	Schweiz
Sika AG	Material	4.2494	Schweiz
VAT Group AG Namenaktien	Finanzwesen	4.2105	Schweiz
Calida Holding AG	Konsumgüter	4.1364	Schweiz



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● **Wie sah die Vermögensallokation aus ?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Informationstechnologie, Finanzwesen, Industrie, Konsumgüter und Gesundheitswesen

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie³ investiert?**

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen

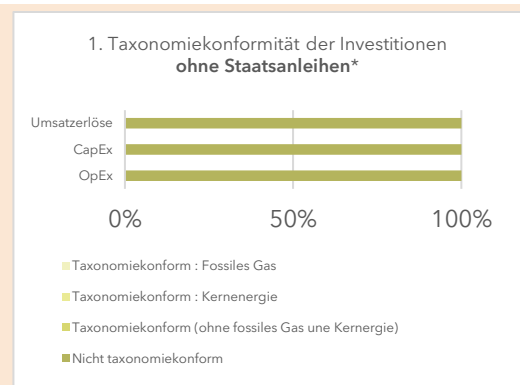
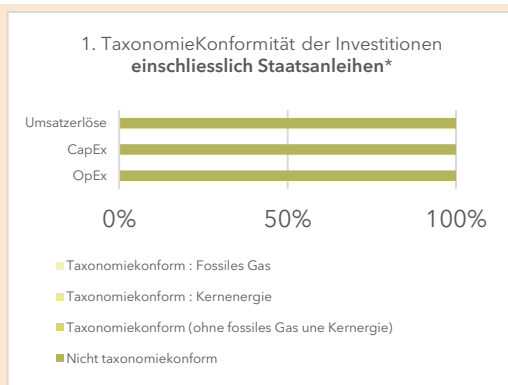
³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Fonds hat keinen Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten festgelegt.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Dieser Fonds hat sich nicht verpflichtet, an der EU-Taxonomie ausgerichtete Anlagen zu tätigen. Bestimmte Anlagen des Fonds können jedoch auf die EU-Taxonomie abgestimmt sein.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds legte keinen Mindestanteil für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel fest, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds legte keinen Mindestanteil für sozial nachhaltige Investitionen fest.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Anlagen wie Cash, Derivate und strukturierte Produkte können unter "#2 Sonstige" fallen, da solche Instrumente nicht zu den beworbenen ESG Merkmalen dieses Teilfonds beitragen. Für solche Anlagen gilt kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz.

Anlagen können darüber hinaus unter "#2 Sonstige" fallen, wenn keine ausreichenden ESG-bezogenen Informationen verfügbar sind. Dies gilt insbesondere für Anlageklassen, für die ESG-Faktoren derzeit unzureichend definiert sind oder für die keine ausreichenden ESG-Informationen verfügbar sind. Soweit möglich, gelten für die zugrundeliegenden

Wertpapiere minimale ökologische oder soziale Schutzmassnahmen, indem sichergestellt wird, dass die ESG-Ausschlüsse beachtet werden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Der Teilfonds berücksichtigte ökologische und soziale Merkmale sowie Aspekte der guten Unternehmensführung, indem Mindestanforderungen bzgl. ESG-Rating und Ausschlusskriterien bei Geschäftstätigkeiten und -praktiken bestanden. Investments, welche diese Anforderungen nicht erfüllten, durften nicht gekauft werden. Der Teilfonds strebte ausserdem eine hohe durchschnittliche, Nachhaltigkeits-Qualität gemäss dem VP Nachhaltigkeitsscore (VP Bank Sustainability Score, VPSS) an. Nähere Information zur Zusammensetzung des VPSS finden sich hier: <https://www.vpbank.com/de/vp-bank-nachhaltigkeitsscore>



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz (ungeprüft)

Schweizer Valorenummer

Anteilklasse A	977433
Anteilklasse B	38752430
Anteilklasse C	38752431

2. Detaillierte Darstellung der Aktienerträge

3V Invest Swiss Small & Mid Cap

(in CHF)

Erträge der Wertpapiere

Aktienertag

Erträge aus Kapitalreserven (Kapitalrückzahlungen)	694.160,00
Erträge aus ordentlichen Dividenden Schweiz	1.063.530,00
-davon Erträge aus ordentlichen Dividenden Schweiz	1.636.200,00
-davon Verrechnungssteuer Schweiz	-572.670,00
Erträge aus ordentlichen Dividenden Niederlande	60.834,41

Total Erträge

1.818.524,41

3. Total Expense Ratio (TER)

Die Kennzahlen per 31. Dezember 2024 lauten wie folgt:

3V Invest Swiss Small & Mid Cap	Anteilklasse A: 1,78 %
	Anteilklasse B: 1,28 %
	Anteilklasse C: 0,94 %

Die Gesamtkostenquote (TER) wurde gemäß den Richtlinien der Swiss Funds & Asset Management Association in der aktuellen Fassung nach folgender Formel berechnet: (Gesamtkosten/durchschnittliches Fondsvermögen)*100.

4. Performance

Die Performancezahlen lauten wie folgt:

	01.01.2024	01.01.2023	01.01.2022	01.01.2021	01.01.2020	01.01.2019	Auflegung
	-	-	-	-	-	-	-
	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2024
3V Invest Swiss Small & Mid Cap							
Anteilsklasse A (Auflage am 02.08.1999)	-4.88 %	11,31 %	-29,39 %	22,12 %	15,23 %	30,68 %	163,09 %
Anteilsklasse B (Auflage am 05.12.2017)	-4.40 %	11,87 %	-29,04 %	22,74 %	15,81 %	31,34 %	4,53 %
Anteilsklasse C (Auflage am 16.12.2022)	-4.06 %	12,19 %	0,21 %	-	-	-	7,86 %

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar.

Die Performance ist in Schweizer Franken dargestellt. Infolge von Währungsschwankungen kann die Rendite für Anleger mit einer anderen Referenzwährung steigen oder fallen.

Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt und verringern die Rendite für den Anleger.

5. Vertreter in der Schweiz

Als Vertreterin in der Schweiz ist die LLB Swiss Investment AG zugelassen. Bei ihr können alle erforderlichen Informationen wie das Fondsreglement, der Prospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, die Liste über die Aufstellung der Käufe und Verkäufe sowie der Jahres- oder Halbjahresbericht unter folgender Adresse kostenlos bezogen werden:

LLB Swiss Investment AG
Claridenstrasse 20
CH-8002 Zürich

6. Zahlstelle in der Schweiz

Zahlstelle in der Schweiz ist die Neue Privat Bank AG, Limmatquai 1, CH-8024 Zürich.